







Saskatchewan Courier

Erscheint jeden Mittwoch

Verantwortlich: J. A. Russell, Redakteur

Redaktion: 507, 508, 509, 510, 511, 512, 513, 514, 515, 516, 517, 518, 519, 520

Abonnementspreis: In Canada \$1.00, In den Ver. Staaten \$1.50, In Europa \$2.00

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Werbung: In jeder Spalte 10 Zeilen für 100 Wörter

Reguläre Anzeigen für Anzeigen oder Raumverkauf werden auf Wunsch bereitwillig bekannt gegeben

Gilt nicht mit dem Verkauf des Weizens!

Der außerordentlich starke Getreideertrag in der diesjährigen Saison hat zur Folge gehabt, was man allgemein erwartet hatte, er hat den Markt in der unangenehmsten Weise beeinflusst.

1. Der Ertrag war durchweg ziemlich gut. 2. Die Saison begann ungefähr einen Monat zeitiger als im letzten Jahr und die Bitterung war überaus günstig.

Wir wollen den Farmer nicht etwa veranlassen, seine Schulden nicht zu bezahlen, aber wir wollen ihn veranlassen, den Markt nicht mehr zu ruinieren. Die Geldverleiher - Gesellschaften haben eine gute Sicherheit in Händen ebenso wie die Malzfabrikanten; sie werden keinen Cent verlieren.

Manches Farmer verliert durch das Fallen der Preise in diesem Jahr Hunderte von Dollars, und wird somit die alten Schulden, nach viele Jahre mit herum schleppen müssen.

Bewunderung und Furcht

Die letzten deutschen Manöver haben auf's Neue die Aufmerksamkeit Europas auf die Vortrefflichkeit der deutschen Armee gelenkt. Es wird zugesehen, daß sowohl der kriegerische Geist, wie auch die Ausrüstung, die Verpflegung und der Sanitätsdienst der Armee sich im besten Lichte gezeigt haben.

Die Eiderheit, mit der mächtige Truppenmassen von der deutschen Armeeleitung dirigiert werden, hat auf vielen Seiten Bewunderung — und Furcht hervorgerufen.

Die „Novoye Vremya“ bezeichnet dann die wieder eingeführte dreijährige Dienstzeit der französischen Armee als eines der Mittel, um die erste Schlagerfolge zu erzielen, scheint aber damit noch nicht zufrieden gestellt zu sein.

Offensichtlich finden die Bemerkungen des erwähnten russischen Blattes auch in Deutschland die genügende Beachtung. Sie lassen erkennen, wie die Stimmung in gewissen russischen Kreisen ist, und daß es kaum viel Zweck hat, mit dem russischen Nachbar zu liebäugeln.

Der Friede von Braunschweig

So ist denn das Geschlecht Heinrichs des Löwen auf den braunschweigischen Herzogsthron zurückgekehrt. Der einstimmige Beschluß des Bundesrats hat dem Cumberlander Prinzen den Weg nach Braunschweig gebahnt, von wo ihn und seinen Vater ein ebensolcher Beschluß des Bundesrats seit dem Jahre 1885 ferngehalten hatte.

Gerade diese Agitation war es auch, die den durch die Prinzenhochzeit eingeleiteten Versöhnungskurs wieder zu gefährden drohte. Man wird der dynastischen Anhänglichkeit dieser Niederachsen nicht ohne Anerkennung begegnen vermögen, und wird doch auch gerade ihnen die Schuld daran bemessen müssen, daß sich die Kluft zwischen den beiden Fürstentümern nicht eher schloß.

Diese Cuertreibereien waren es, die die deutsche Öffentlichkeit hart gegen die Cumberlander beeinflussten — ungerichtet, wie heute gesagt werden muß, denn es wäre eine Kränkung und ein bitteres Unrecht für den Prinzen, wollte man bei ihm nicht die vollste Loyalität voraussetzen.

denz bereits den Rücken gefehrt, in der er sieben Jahre hindurch Blagajter für den Bienenkönig war, und heute am 5. November wird das junge Herzogspar unter dem Jubel der Bevölkerung seinen Einzug halten. Wir glauben entschieden nicht, daß Deutschland darüber auseinanderfällt, wenn man mehr ohne den ausdrücklichen Verzicht auf Hannover ein Wette in Range der deutschen Fürsten list; Deutschland ist stark genug, um über bloße dynastische Protektion, die jetzt ohnedies nur noch auf den alten Augen des Cumberlander Herzogs ruhen, zur Lageordnung übergehen zu können, und wenn die bannröschigen Welfen dennoch nicht ruhen und rasten, so werden sie damit lediglich ihr altes Fürstentum in die unangenehme Lage verwickeln, sich in aller Öffentlichkeit von ihnen loslagern zu müssen.

Ein kräftiger Dämpfer

Die Gerüchte von Verständigungen zwischen Wien und Berlin haben sich bis in die jüngste Zeit erhalten, und als vor einigen Wochen angekündigt wurde, daß der österreichische Thronfolger, der Erzherzog Franz Ferdinand, zum Besuche nach England gehe, eine mit dem deutschen Kaiser in Aussicht genommene Begegnung über unterbleiben werde, glaubte man das als Bestätigung der namentlich in Frankreich mit so großem Eifer kolportierten Gerüchte betrachten zu dürfen.

Seit man weiß man in Oesterreich, daß es ein Fehler war, die Verpflichtung vom Jahre 1887 einzugehen, aber Deutschland kann man dafür nicht verantwortlich machen.

Von unbegrenzter Dauer

Mit dem Bau des Kanaltunnels zwischen England und Frankreich wird es wohl auch weiterhin gute Wege haben. Je länger die von Frankreich neuerdings wieder angeregte Diskussion des Planes sich hinzieht, desto größer werden in England die Bedenken. Man vergißt nicht, diesen Bedenken ein nach Frankreich gerichtetes verbindliches Wort hinzuzufügen: man sei überzeugt, daß das gegenwärtige herzhafte Einverständnis von unbegrenzter Dauer sein werde, aber man lasse es doch besser bei dem von der Natur geschaffenen Verhältnis, dann habe keiner dem anderen etwas vorzumischen.

An diesem Mißtrauen der Zweifelsüchtigen, die offenbar die große Mehrheit der Nation ausmachen, scheitern auch alle Gegenargumente der Techniker. Es geht an dem einen Ort hinein und an dem andern wieder hinaus, wenn sie ihnen klar machen möchten, man könne ja einen solchen Tunnel jeden Augenblick durch Sprengmittel zerstören oder unter Wasser legen oder — da die Tunnelbahn elektrisch zu betreiben sei — die elektrischen Drähte durchschneiden.

Der offiziöse Pariser „Temps“ scheint die Hoffnung auf Bewirkung des Planes schon endgültig aufgegeben zu haben. Dieser französische Blatt behandelt übrigens das Mißtrauen der englischen Freunde, das im Grunde doch vornehmlich gegen Frankreich ist, mit einer so wohlwollenden Rücksicht, wie es sie sonst nicht zu üben pflegt, aber es faßt sich doch nicht enthalten, die englischen Nachbarn mit einem solchen Seitenblick auf die vortrefflichen französischen Flieger darauf aufmerksam zu machen, daß seit den Fortschritten der Luftfahrt auch der Kanal nicht mehr sicher und unüberwindbar sei.

Bisnonen von Wellington

Jetzt wissen wir's. Der Marquis De Castellane (wer dies auch immer sei) hat's gesagt und der „New York American“ die Kunde seiner namengebenden Lesemelt mitgeteilt. Wir wissen nun ganz genau, in welcher Weise England zu Lande Frankreich für den Fall eines Krieges mit Deutschland besteuert wird.

Wir wollen dem Herrn Marquis die Räubergeschäfte von der bei Dünkirchen von den Engländern aufgestapelten Munition für 100,000 Mann gegen Frankreich durch Belgien einen Vorstoß machen werde, nicht widersprechen. Aber daß die englische geheime „Borbereitung“ dem Deutschen Kaiser gerade Bisnonen von Wellington und seinen 70,000 Mann verurteilen sollte, halten wir denn doch für ausgeschlossen.

NORTHERN CROWN BANK
Hauptoffice: Winnipeg
Autorisiertes Kapital \$6,000,000
Eingezahltes Kapital 2,800,000
Direktoren: Sir D. S. McMillan, R. G. M. B., Capt. W. J. Robinson, S. T. Champion, Frederick Nation, Sir M. P. Roblin, R. G. M. B., S. C. Cameron, W. C. Bestlow, Sir M. P. Roblin, R. G. M. B.
General Manager: Robt. Campbell
Supt. der Filialen: L. M. McCarthy
Regina Filiale: John S. Menzies, Manager.

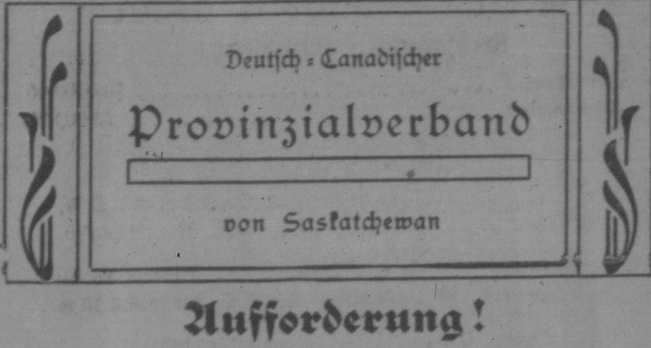
Imperial Bank of Canada
Autorisiertes Kapital \$10,000,000
Unterzeichnetes Kapital \$ 6,925,000
Eingezahltes Kapital \$ 6,770,000
Reserve - Fonds \$ 8,100,000
Zweigbanken in Saskatchewan:
Balgonie, Broadview, Hague, Moose Jam, North Battleford, Rosetown, Saskatoon, Winkle.
Spartan-Abteilung:
Zinsen bezahlt auf Depositionen vom Tage der Enttragung an und halbjährlich zum Kapital zugerechnet.
J. A. WETMORE, Mgr., Regina, Sask.

Höchste Barpreise für Häute u. felle
Unsere Spezialität ist: Einfäufe von Häuten, Fellen, Woll, Talg, u.s.w. Wir gerben Roben, Vetterlerger, Geschirre, Leder, und machen Pelze und Roben, Vetterlerger, Halfter aus grobem Leder, und versehen unseren Kunden beste Arbeit und Ausführung.
Schreiben Sie um unsere Kataloge, Preisliste und Versand-Anweisungen.
R. H. Schultz, Box 389, Regina, Sask.

CREDIT FONCIER, F.-C.
Hauptstelle Montreal
Geld zu verleihen
Wünschen Sie Ihre Farm bald zu verbessern? Möchten Sie nicht mehr Vieh u. Geräte kaufen? Möchten Sie nicht alte Schulden abtragen?
Falls Sie Geld brauchen, sind wir bereit, Ihnen solches auf Ihre Farm zu leihen.
Leichte Bedingungen. Uebliche Raten. Prompte Beforgung.
Werden Sie sich an den Befragten oder an Robert Cram, Manager :: :: Regina, Sask. Credit Foncier Loan Company.
Winnipeg Office: 464 Main St., Winnipeg, Man.
Alberta Office: Jucker Avenue, Edmonton, Alta.

Leboldus & Huck, Vibank, Sask.
Reichhaltiges Lager in
Farmgerätschaften
Lockshutt, Oliver, Great West- und Emerson-Pflüge, Landwalzen usw.
Wir haben auch ein vollständig neues Eisenwarenlager
Wir nehmen auch landwirtschaftliche Produkte: Eier, Butter usw., in Lausk.
Huck & Leboldus, Vibank, Sask.

Eymann & Schulz
Öffentliche Notare, Aussteller von Grundeigentums-Urkunden, Grundstücksmaßer
Geld zu verleihen. Nachlässe verwaltet. Feuer-, Sturm-, Hagel- und Lebensversicherung
Eigenfertige Auktionatoren
Zwölf Jahre Erfahrung. Auktionen und Verkäufe überall in der Provinz abgehalten. Angemessene Bedingungen
Getreide-Kommissions-Agenten
Esterhazy Grayson Reudorf



Die Schatzmeister der einzelnen Ortsgruppen werden ersucht, die Mitgliedsbeiträge (25 Cents pro Mitglied) und freiwillige Beiträge für den Organisationsfond an den Schatzmeister der Generalleitung...

Alle Mitteilungen und Anfragen sind an den Sekretär des Deutsch-Canadischen Provinzialverbandes von Saskatchewan, Herrn J. A. Ruffat, P. O. Box 1246, Regina, Sask., zu richten.

Bergeht den Organisationsfond nicht! Freiwillige Beiträge erbittet die Zentraleitung

Auf die „Aufforderung“ an sämtliche Ortsgruppen, die Mitgliedsbeiträge und Mitgliedslisten so bald als irgend möglich der Generalleitung in Regina (Box 1246) zugehen zu lassen, möchten wir nochmals ausdrücklich hinweisen...

Im Oktober wird die Arbeit, die wegen der Ernteseif unterbrochen werden mußte, wieder mit voller Kraft aufgenommen werden.

Ortsgruppe, „Straßburg“: Am 12. Oktober fand die monatliche Versammlung der hiesigen Ortsgruppe in der deutschen Kirche statt. Der Vorsitzende, Herr Pastor Petersen, eröffnete dieselbe mit einer längeren Ansprache...

Feuilleton

Frühe Luft und ihre Bedeutung für die Kleinen. — Wir finden oft gut genährte Kinder, die reinlich gehalten werden, mit Liebe und Ordnung umgeben sind, und denen doch ein fehlt: frische Luft. Sie sind keineswegs nur in der Großstadt anzutreffen...

Die Zahl der täglichen Zeitungen. — Das Interesse der Menschen an den Zeitungen ist sehr groß und von Jahr zu Jahr im Wachstum begriffen. Während früher eigentlich nur die Reicheren die Gebildeteren sich gestatten durften, eine Zeitung zu halten...

Speisen, die durch Klavier spielen gekostet werden. — Ein Mitarbeiter Edlons ist auf die glänzende Idee gekommen, die überschüssige Kraft, die beim Klavier spielen erzeugt wird, auszunutzen und praktisch zu verwerten.

Ein modernes Märchen. — „Marie, kannst Du kochen?“ — „Rein, Gustav. Kannst Du es Dir leisten, ein Automobil zu halten?“ — „Rein, mein Schatz.“ — Und sie haben einander nicht geküßt und letzten glücklich bis an ihr selbiges Ende.

Beitätigung: Von Herrn C. Reger, dem Schriftführer der Ortsgruppe „Straßburg“ ist außer dem oben stehenden Bericht die revidierte Mitgliederliste und ein Entwurf für die Ende dieses Jahres herauszugebenden Statuten für Ortsgruppen eingelaufen...

Expedition: London beherbergt gegenwärtig in Carl's Court eine Ausstellung, die kein Besucher ohne tiefen Eindruck verläßt; es sind die Reliquien der Scott'schen Südpolexpedition in einer künstlichen Südpolarlandschaft angeordnet.

Ortsgruppe, „Carl Grey“: Samstag den 8. November um 3 Uhr Nachmittags wird die Ortsgruppe Carl Grey des D.C.P.S. in eine regelmäßige monatliche Versammlung abhalten.

Generalleitung: Die Generalleitung des Verbandes sendet Herrn Wegmann, dem Sekretär der Ortsgruppe Morfe South, der das Jett der übernehmenden Hochseefahrt, die herzlichsten Glückwünsche.

Immer erwachsene Töchter. — „Wir haben nun auch eine erwachsene Tochter!“ — mit diesen Worten kündigt die Mutter oder der Vater, oft förmlich auch beide Eltern eine Tatsache an, von welcher sie wissen, daß sie ihnen eine Reihe von Verbindlichkeiten und Zugeständnissen auferlegt.

Deutsch-Canadischer Provinzialverband von Saskatchewan. Beitritts-Erklärung. Hiermit erklärt der Unterzeichnete seinen Beitritt als Mitglied des Deutsch-Canadischen Provinzialverbandes von Saskatchewan.

Gewehre von \$5.00 an aufwärts. Reichhaltiges Munitionslager. Präzisioner und amerikanische Gewehre, Revolver, Pistolen, Jagdmusketen, etc.

Meeker-Rapides County-Louisiana Illinois and Louisiana Land Company. Diese Gesellschaft sucht mit Ansiedler die ihr Land bebauen, (eins Spekulanten) und macht solchen eine sehr günstige Offerte. MEEKER

Importierte Oesterreichische und ungarische Waren

M. Kleckner. Oesterreichische und ungarische Waren. Eingelegtes Gemüse, Pickles, Konserven, etc. Bitte verlangen Sie die Preisliste. Hofaufträge werden prompt erledigt.

Stets frisches Fleisch und gute deutsche Wurst.

Rudolf Wittner. Deutscher Fleischer & Wurstmacher. 1530 Dritte Ave., Kartagang-Block.

Huck & Kleckner. Gemischte Warenhandlung. 2434 Broadway, Saskatchewan.



**URANIUM LINE**

Nur \$28.00 nach Europa

13 Broadway  
140 No. Dearborn St.  
422 So. 5th Street

Niedrigste Raten von Europa

**H. B. Tucker**

**Wall-Jam-Caschenuhren**

Ring in großer Auswahl billig

1909 South Railway Str.  
Gegenüber dem Union Bahnhof

**REGINA GENERAL METAL WORKS**

**UND EISENWARENHANDLUNG**

**Wie der Blick**

Nik. Gablesz, Regina, Sask.  
Ecke Ottawa Str. und Lebnic Ave.

**Die Tragödie eines Reservisten.**

Vor kurzem hat sich die Bergarbeitergattin Swaisheit in Strömig bei Brüg, Mutter von drei Kindern, in eine Abbaupinge gehängt und wurde tot aufgefunden. Es hieß zunächst, daß die Ursache ihres Selbstmordes Furcht vor ihrem Gatten sei, der in Bosnien eine Waffenübung ableitete und in dessen Abwesenheit die Frau mit anderen Männern Liebesverhältnisse angeknüpft hatte. Nun hat sich die Unrichtigkeit dieser Vermutung herausgestellt. Die Frau hatte, da ihr Mann im März zu einer außerordentlichen Dienstleistung nach Sarajevo einberufen worden war, um die ihr zusehender Unterdrückung angeheft, daß sie jetzt des Ernährens beraubt war. Sie hat während der langen Zeit nicht einen Heller erhalten. Anfangs jankte ihr Nachbarn über die erste Not hinweg. Als dann aber jede Hilfe ausblieb und der Hunger kam, suchte sie Frau aus Verweifung den Tod.

Tragisch ist bei diesem Falle die Tatsache, daß am Tage nach ihrem Tode eine auf 100 Kronen lautende Postanweisung an ihre Adresse kam, die ihr angelegene Reservistenunterstützung. Da die Adressatin verstorben war, wurde die Postanweisung nach Bosnien an ihren Mann geleitet, der aber inzwischen in die Heimat abgereist war. Er traf erst zwei Tage nach der Beerdigung seiner Frau zu Hause ein. Das Regimentskommando hatte ihm wohl vierzehn Tage Urlaub bewilligt, aber ihm seinen Heller ausgezahlt, sondern im Urlaubsfeld bewirkt, daß die Reisekosten vom Acker bestritten werden. So war der Mann geradezu gezwungen, sich durch Unglück durchzusetzen. Er hätte die Heimat überhaupt nicht erreicht, wenn nicht gutherige Stationsbeamte und selbsttätige Reisende ihm die Weiterfahrt ermöglicht hätten.

Von Brüg aus meldete er sich telegraphisch an sein Regimentskommando um eine Urlaubserlängerung, da er seine Kinder werksam für die nächste Zeit irgendwo unterbringen wollte.

Anfang dieses Jahres verstarb die zwanzigjährige Tochter des Großgrundbesizers Ramsowitsch, eines gebürtigen Serben, aus Serajevo. Trotz angelegentlichster und kostspieliger Nachforschungen gelang es nicht, eine Spur von der Verschundenen zu entdecken, bis sie vor einigen Tagen durch einen Belagener zufällig in einem der Klöster entdeckt wurde. Man hat um die Freilassung der Nonne, was jedoch abgelehnt wurde; auch der Erzbischof widersetzte sich den Bitten der Eltern. Nunmehr wartete die Mutter der Nonne in einem Kilo vor dem Kloster und als sich ihre Tochter auf

**Ich schreibe meine Seilung einzig und allein Fruit-a-tives zu**

Am 24. Dez. 1908.

Für die letzten zwölf Jahre hatte ich schmerzvolle Anfälle von Lebersteine. Ich konnte meine Nahrung nicht verdauen. Ich war alles verlor in meinen Magen vermittelte Schmerzen. In Zeiten hatte ich auch schreckliche Verstopfung und der Stuhlgang blieb manchmal bis 2 Wochen aus.

Nur zwei Jahre lang behandelten mich drei Ärzte und geben mir die verächtlichsten Ratschläge, welche mir aber gar nicht halfen. Mein Gewicht kam bis auf 80 Pfund herunter und jedermann dachte, daß ich sterben würde. Endlich habe ich das gute Glas Fruit-a-tives zu versuchen, und sobald ich dieselben einnehmen begann, fühlte ich mich bedeutend besser. Ich setzte die Behandlung fort und zu meiner großen Freude verbesserte sich meine Gesundheit bedeutend.

Jetzt fühle ich sehr gut, wiege 115 Pfund, und dies ist mehr als ich jemals zuvor meiner Krankheit genossen habe.

Ich schreibe meine Seilung einzig und allein Fruit-a-tives zu und kann das Zeugnis für meine Lebensrettung niemand zu hoch loben. Allen die an Lebersteine und Verstopfung leiden, empfehle ich Fruit-a-tives als ein wunderbares Heilmittel.

Wes. Andrew Stafford,  
606 eine Schachtel, 6 für \$2.50.  
Bro. de Schachtel 30c. Bei Händlern oder von der Fruit-a-tives Limited, Ottawa.

dem Hof zeigte, schleppte sie sich auf ihr Kind und schleppete es in das Automobil, das dann schnell davon fuhr. Das junge Mädchen war durch befreundete Nonnen in das Kloster gelockt worden.

In Addis-Abeba, der Hauptstadt Abessinien, erscheint seit Anfang August die erste Zeitung in französischer Sprache: „Le courrier d'Ethiopie“, die ihren Lesern allerdings verspricht, sich nicht in die äthiopische Politik einzumengen. Es ist ein kleines vierseitiges Blatt in Zeitschriftenformat, und in den Anzeigen fehlt nicht ein Zeichen der Zeit — die Ankündigung eines Kinematographen.

**Empfangsquittung über einen König.**

Der Tod des englischen Generals Sir Henry Prendergast, der in den Jahren 1886-88 Birma der englischen Herrschaft unterwarf, gibt den englischen Zeitungen Gelegenheit, die läbliche Geschichte der Gefangenennahme des durch seine Menschenschlächtereien berühmtesten Königs Theebom von Birma wieder aufzufrischen. Prendergast erzählte diese Geschichte wie folgt: „Ich betrat mit zwanzig

bis dreißig Offizieren und einem Dolmetscher den Königspalast. König Theebom lag auf seinem auf einer Veranda aufgestellten Thronstuhle, umgeben von seinen Würdenträgern, seinen Frauen und der Königin-Mutter. Er zeigte keine Spur von Angst oder Betrübnis, sondern empfing uns ganz ruhig und mit gesetzter Höflichkeit.

Ich machte ihm darauf aufmerksam, daß er sich unverzüglich nach Indien einschiffen müsse. Er bot um einen Aufschub von drei Monaten, und als ich ihm diesen betweilerte, ging er auf drei Wochen und endlich auf drei Tage herab. Um der Sache ein Ende zu machen, zog ich meine Uhr aus der Tasche und erklärte: „Ich lasse Ihnen zehn Minuten Zeit.“ König Theebom bat den englischen General darauf unabhängig, ihm nicht seinen mit tobbaren Rubinen besetzten Ring und seine Frau wegzunehmen. Als Prendergast ob der Bitte geheimnisvoll lächelte, rief der König rasch: „Schön, schön, nimm die Frau, aber großer Feldherr, laß mir den Ring.“

Nach erfolgter Einschiffung des Königs und seiner Hoffswarten wurde Sir Harry von dem Kapitän des Schiffes, das die Gefangenschaft ins Englische führte, die folgende Quittung eingehändigt: „Ich bezeichne, empfangen zu haben einen König, drei Königinnen, einen Ministerpräsidenten, drei Mütter und so und so viele Hoffswarten.“

**Krüker einer Melung.**

Ein Gendarm war in einer gemüthlichen Dorfneise unermüdet Zeuge einer Unterhaltung geworden, die ihn, obwohl er nur mit halber Ohre hingebte, hätte veranlassen, an seine vorgelegte Behörde folgenden wortlich wiedergegebenen Bericht zu senden: „Wie ich schon erwähnte, ist die Frau X in Y von zwei großen Hunden gebissen worden. Sie hat sich darauf ins Bett gelegt und ist gestorben.“ Die Meldung kommt natürlich umgehend zurück mit der Randbemerkung: „Zurück mit dem Ersuchen um sofortige eingehendere Mittheilung!“

Das Auge des Gelezes zieht nun näherer Schlußfolgerungen ein und erstattet dann folgende Meldung: „Nach genauer Information kann ich folgendes berichten: Die beiden Hunde waren kleine Hunde, sie haben die Frau X nicht gebissen, sondern nur angebellt. Angebellt haben sie sie vor 3 Jahren; gestorben ist sie aber jetzt.“

— **An der Grenze.** Gendarm: „Haben S an Pagh?“  
Kranker Handwerksbursche: „Nein, ich bin unspäßig.“



**Neuer Edison-Phonograph**  
(Edison's letzte Erfindung) — Jetzt versandt — **Frei!!**

Eine Offerte, die den Neuen Edison einführen soll. Schreibt schnell, solange diese Offerte dauert. Edisons neuer Phonograph — eben auf den Markt. Das musikalische Wunder.

**Herrn Edisons Lieblingswerk**

**Endloser Spaß**

**Unser neuer Edison-Katalog frei versandt!**

Bei Bestellungen und Einkäufen erwähnt den „Sask. Courier“

**Wacht auf! Auge auf Humboldt!**

Der Stadt, welche täglich wächst  
Der Hauptmittelpunkt zwischen Winnipeg und Edmonton und das Tor zur Hudson Bay  
Der zukünftigen Eisenbahnstadt der C.N.R.  
Was Moose Jaw durch die C.P.R. geworden ist, wird Humboldt durch die C.N.R. werden  
The Home Terminal Works von Saskatchewan  
Humboldts Bevölkerung hat in den letzten zwei Jahren über 200 Prozent zugenommen; die nächsten zwei oder drei Jahre machen Humboldt zu einer Großstadt

**Rorwood**, das einzige unverkaufte Stück Land in den Stadtgrenzen; Torrens-Titel  
Die C.P.R. Bahn, welche gebaut wird, ist auf diesem Plan registriert; voraussichtlich wird auch die Station auf denselben Plan kommen, da die C.N.R. nur zwei Blocks nördlich die Grenze bildet

Wer etwas Geld weise anlegen will, lasse sich Karten und Literatur frei schicken  
Anfragen zu richten an die Unterzeichneten

**F. F. SIEMENS & COMPANY**   **HOFFMAN AGENCIES, LTD.**   **LOEPPKY BROTHERS**  
Rosthern   Saskatchewan   Canada Building, Saskatoon, Sask.   Herbert   Saskatchewan





20; Island, 57; Scotland, 49; Italien, 90; Russland, 84; Oesterreich, 30.

Einwanderung nimmt zu. Ottawa. — In den ersten 6 Monaten des laufenden Jahres...

Folgen würden für Deutschland verhängnisvoll sein. Die Deutsche Tageszeitung...

Aufklärung

(Fortsetzung von Seite 1.) Dampferlinien bekämpft, welche Bewohner des Nord...

Canadian Pacific bittet durch Vorkauf um Erlaubnis zu vorläufiger Fortsetzung regulären Geschäfts.

An Orten, wo wir noch keine Agenten haben, suchen wir solche. Wer sich dafür interessiert...

Saskatchewan: Josef Franz Baumgartner, Grajow; Wm. Braun, Tulein...

Manitoba: G. G. Day, Box 53, Saskatoon; Benj. Ewert, Gretna...

Alberta: D. D. Provie, Aufst. Balfr. D. Votroth...

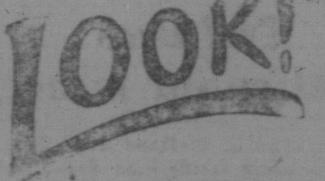
Philipp Kraus, Pinto Creek; Ed. Kainz, Warfisch; A. A. Kleinmiller, Grethmann...

Peter P. Wiens, Steinreich; Jacob J. Wiebe, Swift Current.

Manitoba: G. G. Day, Box 53, Saskatoon; Benj. Ewert, Gretna...

Alberta: D. D. Provie, Aufst. Balfr. D. Votroth...

Saskatchewan Courier Publ. Co. Künstlerischer Standpunkt.



Wenn Sie von einer neuen Entdeckung hören zur Behandlung von Gelenk...

Gerichtsbollzieher (nachdem er sich berechtigt nach pfändbaren Sachen umgesehen hat)...

Der kleine Geschäftsmann. Lehrer: Moritz, wenn Dein Vater sich etablieren will...

Kindermund. Lehrerin: „Wer war Columbus?“ — Die kleine Gese: „Ein Vogel.“

Unangenehme Beschäftigung. Junger: „Rein Mann hat sich noch gerührt, von mir gefügt worden zu sein!“

Engelichte schäumende Maß und eine prächtige Kolbhar mit glänzenden biden Knödeln...

Der Drang nach Erkenntnis. „Wissen S', Frau Stadi, wenn man älter wird, neigt man mehr und mehr der Wissenschaft, dem Leberfunktions zu.“

Unter Freunden. „Neulich bin ich zur Leipziger Messe gefahren und hab' mir dort einen richtigen Kauf angetrunken!“

Der Menschenfreund. „Herr Kommerzienrat, in der Zeitung steht, daß heute Nacht Diebe Ihren Geldschrank ausgeräumt haben.“

Sein Standpunkt. Herr Zapsel (auf der Reise an einem hübschen, großen Hause an der Landstraße vorbestimmend zu einem Einheimischen)...

Romische Anfrage. Also war's auch mit den bösen Reiden Buben hier im Bilde, Denn sie führten noch im Schilde, Laß nicht nett und brav gemessen.

Herr: „Entschuldigen Sie — bin ich hier recht bei Trost?“

Das genügt! „Ihr Sohn, der so lange in Amerika war, ist zurück und mocht bei Ihnen?“



Ich habe meine halbe Bibliothek verpfändet, damit meine Frau auf die Reboute gehen kann.

Leidensgenossen. Ein Angeklagter hat 10 Jahre Gefängnis bekommen. Unmittelbar nach der Verhandlung besuchte ihn sein Verteidiger...

Schulaufsicht. U: „Ihre Kage.“ (Ergebnis einer Arbeit von zwanzig Minuten.)

Die Mädchen. (Von einem Knaben.) Es gibt zwei Sorten Kinder: Knaben und Mädchen.

Alte Vergnügung. Bemerker: „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“



Ich habe meine halbe Bibliothek verpfändet, damit meine Frau auf die Reboute gehen kann.

Leidensgenossen. Ein Angeklagter hat 10 Jahre Gefängnis bekommen. Unmittelbar nach der Verhandlung besuchte ihn sein Verteidiger...

Schulaufsicht. U: „Ihre Kage.“ (Ergebnis einer Arbeit von zwanzig Minuten.)

Die Mädchen. (Von einem Knaben.) Es gibt zwei Sorten Kinder: Knaben und Mädchen.

Alte Vergnügung. Bemerker: „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Wiederholte. „Ich möchte keinen zu langen Brautstand!“

Die Direkte Gesetzgebungs-Akte Proklamation

Wir hoffen, daß jeder unserer Leser ein Exemplar der großen Sonderausgabe des „Courier“, welche in letzter Woche erschienen ist...

An unsere Leser! Wir hoffen, daß jeder unserer Leser ein Exemplar der großen Sonderausgabe des „Courier“, welche in letzter Woche erschienen ist...

Schon da! Schon da! Was? Die beliebtesten

Kalender 1914

Manach der „Lustigen Blätter“ 55c; Arme Kalender 25c; Tagheim Kalender, gebd. 80c; Fliegende Blätter 30c; Florentin Kalender, gebd. 50c; Kaiser Kalender 30c; Rahrer Sündende Vögel 25c; Rahrer Sündende Vögel, große Ausgabe 50c; Aneshoten 15c; Barnes Familien Kalender 30c; Deutscher Heidsbote 25c; Soldatenfreund 40c; Wiener Vögel 30c; Universal Kalender, 4 Bde. 83.00; Christliche Volkskalender 20c; Der Abreißkalender, für jeden Tag 35c; Lustige Bilder Kalender 35c.

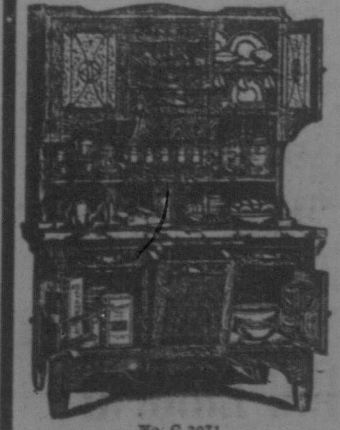
Neu! — Neu erschienen. Kriegsgreuel im Türkisch-Bulgarischen Krieg 60c; Liebesdrama und Tod des Kronprinzen Rudolf 60c; Aufst. Japanischer Krieg 60c; Katastrophen auf dem Meer — Ende der Titanic 30c; Kataloge über Bücher und Instrumente frei.

Deutsche Buchhandlung 850 Main St. Winnipeg, Man.

Er ist frei! Der neue große Katalog Er ist frei!

Er ist mit sorgsam vollgepackt, zu Breiten, welche eine Erparnis von 25 bis 50 Prozent für Euch bedeuten.

\$21.00 für diesen Stüchenschrank



Er ist ganz \$10 billiger wie man anders. Es wird Euch einleuchten, daß dies eine große Erparnis an einem bodenbestimmten Schrank ist.

Der obere Teil enthält 2 Schränke für Porzellan mit Kunstglas Türen, drei kleinere Schränke und 4 Schränke für Bekleidung.

Dadurch, daß wir Waagenladungen für Par von der Fabrik einlaufen und direkt an Euch verkaufen, mit nur geringem Nutzen, wird das Geheimnis unserer billigen Preise erklärt.

Es ist besser, wenn Sie jetzt bestellt, da mit große Befreiungen auf diesen Schränken erwartet und mit Euch nicht gern enttäuscht möchten. Die auf dem Bild gezeigten Kleinfächer sind nicht mit eingeschlossen.

Petroleum 21 bis 27 Cent per Gallon zu Großpreisen

Kauft Euer Petroleum direkt und spart 10 bis 20 Cent per Gallon über den Preis, den Ihr am Orte zahlt. Wir liefern nur die besten Sorten in 45 Gallonen Fässern.

Romische Anfrage.

Also war's auch mit den bösen Reiden Buben hier im Bilde, Denn sie führten noch im Schilde, Laß nicht nett und brav gemessen.

Herr: „Entschuldigen Sie — bin ich hier recht bei Trost?“

Das genügt! „Ihr Sohn, der so lange in Amerika war, ist zurück und mocht bei Ihnen?“

Ja! — „Was hat er Ihnen denn Schönes mitgebracht?“ — „Eine Frau mit acht Kindern.“

Besondere Exkursions-Raten

nach allen Punkten im Oestlichen Canada

CANADIAN NORTHERN RAILWAY

Sehr niedrige Raten nach atlantischen Häfen für die Alte Heimat u. den Kontinent

Täglich vom 7. November bis 31. Dezember 1913.

Wählt der Routen. Gültigkeitsdauer drei Monate.

Wm. Stapleton



dem Jubilar, daß er an diesem feinen Schmerzenskinder noch Freude erleben sollte...

Heinrich Bender, Box 50, Maple, Sask.

Aus Ontario

Concordia, Ont., Okt. — Da wir schon für längere Zeit keine Nachrichten von den Kaufleuten...

Nachdem Pastor Goos, der Onkel des Schriftstellers ist, nach Verwandten hier und in der Umgegend befragt wurde...

Es haben zur selben Zeit sich die Herren Adelbert Goos, Sohn des Pastors...

Herr Oliver Scheele hat das Eigentum des Wilhelm Kobus gekauft...

Herr Louis Koch hat das Karl Koch Eigentum an der Waterloo Str. gekauft...

Am Dankfesttag fand hier ein Breifschreiben für eine große Anzahl Vögel und Enten statt...

Wie verlautet, wird noch ehe dies in den Händen der Leier ist, sich hier Norman Dahmer mit Fr. Vertha Wolfe verheiraten...

Am Sonntag den 9. Nov. begeht die luth. Gemeinde die 25jährige Gedächtnistage der Einweihung ihrer Kirche...

Herr Pastor G. Rembe von Hamilton, der vor Jahren die hiesige luth. Gemeinde bediente...

Wir haben am Dankfesttag, den 20. Okt. Morgens ein wenig Schnee gehabt, der bis Nachmittags aber wieder fort war...

Herr Nelson Snider und Frau befinden sich einen Monat bei ihrer Tochter Frau R. M. Gram von der Credit Societe in Regina, Sask. zu Besuch.

oberbaureisenden Landwirte einmündig, d. h. Reizen, Gier, Gier und diese in allem 1887 Deflation und Winterfrucht, d. h. Korn...

Nun, wir wollen aber doch die Zahlen nach der Statistik des Statistisches gehen lassen...

Aus unserer Kolonie kann ich Euch, ihr Vorläufer in Amerika, auch was Neues berichten...

Auf die schöne Friorie" eingeleitet, hierauf verlas Pastor J. Frey, der seit Juni 1911 der Seelsorger der Gemeinde ist...

Rad einem kurzen Vorspiel auf dem Harmonium, dessen man sich an diesem Tage noch bedienen mußte...

Regina und Umgegend

Achtung! Wir verweisen unsere Leser von Edenwood und Umgegend auf die Anzeige unseres Freundes Joseph Selinger...

Nachdem kein neuer Finanzkommissar. Das Finanzkomitee hat immer noch keinen Mann für den vielbesprochenen und vielumstrittenen Posten...

Am Nachmittag. Dem Nachmittagsgottesdienst, der um 3 1/2 Uhr begann und in englischer Sprache gehalten wurde...

Kirchweib in der deutschen evangelisch-lutherischen Dreieinigkeits-Gemeinde

Unter eindrucksvollen Feierlichkeiten ist am Sonntag Vormittag die prächtige neue deutsche Evang.-luth. Dreieinigkeits-Kirche in der Ottawa Straße...

Am Abend. Am Abend fand wieder deutsch Gottesdienst statt und die Kirche war voll besetzt...



Kirche der Evang.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde.

lassen, als er im Juni 1911 das verantwortliche Amt des Seelsorgers der deutschen evang.-luth. Dreieinigkeits-Gemeinde übernahm...

Geschichtlicher Heberblick März 1906. — Erster Gottesdienst, gehalten von Pastor G. Gehrlke im Hause von Herrn Johann Brodt...

Anfang des Grundeigentums, Baurplatz 29—32, Block 351, Ottawa Str. — Bau der Kirche, \$3500. — Einweihung 17. März 1907...

September 1908. — Pastor G. Schmidt tritt sein Amt an. — Stand der Gemeinde: 190 Seelen. — Schulden \$5500.

1908—1911. — Stetiges Wachstum. Schuld reduziert auf \$3600. — Mai 1911. — Pastor G. Schmidt folgt einem Ruf nach Verdorf, Sask.

Herbst 1912. — Pfarrhaus wird renoviert mit Kostenaufwand von \$2300. — 17. März 1913. — Beschluß neue Kirche zu bauen.

10. August 1913. — Scheitlungsentscheidung. P. B. Beer, Brandon, Man., hielt die Predigt.

2. November 1913. — Einweihung. Prediger: Pp. G. Gehrlke, G. Schmidt, G. Kahre, R. Arnsdorf, H. Sonebein.

Die Einweihung

Schon lange vor der festgesetzten Stunde verammelten sich die Gemeindeglieder...

Am Sonntag Vormittag fand der feierliche Bauweihungsfeier, dessen Leiter Pastor Frey am Sonntag Vormittag geleitet wurde...

Am Montag predigte Pastor G. Schipmann aus Gilling, Sask. für den Frauenverein der Gemeinde über den Text: „Für aber seid getroßt und tut eure Hände nicht ab“...

Waisfreundschaft des Frauenvereins. In der aufopfernden Weise hätte der Frauenverein in dem geräumigen Gebäude der Kirche für die Bewirtung der ganzen Gemeinde...

Alte Kirche und Pfarrhaus. welche am Nachmittag des Gottesdienstes benutzten, liehen es sich nicht nehmen, das mit so vieler Liebe und Sorgfalt subericierten Speise alle Ehre anzutun...

Am Nachmittag. Dem Nachmittagsgottesdienst, der um 3 1/2 Uhr begann und in englischer Sprache gehalten wurde...

Am Sonntag Vormittag fand die prächtige neue deutsche Evang.-luth. Dreieinigkeits-Kirche in der Ottawa Straße...

Die große Erregung, welche die Dreieinigkeits-Gemeinde in der kurzen Zeit ihres Bestehens aufzuweisen hat...

Die großen Erregung, welche die Dreieinigkeits-Gemeinde in der kurzen Zeit ihres Bestehens aufzuweisen hat...

Die großen Erregung, welche die Dreieinigkeits-Gemeinde in der kurzen Zeit ihres Bestehens aufzuweisen hat...

Kirchliche Nachrichten Auswärts

Parodie Kronau. Sonnabend, den 8. November, deutsche Schule in Kronau um 9 Uhr.

Mittwoch, den 12. November, deutsche Schule in Kronau um 9 Uhr.

Sonntag, den 16. November, Sonntagsschule und Gottesdienst in Davin um 10 Uhr.

Chio Synode. Am alten Schulhause in Swift Current findet am 9. November Vormittags 11 Uhr Gottesdienst statt.

Die Schüler zu seinem Teil kam. Goethe erzählt uns, wie er im Jahre 1796 den Plan gehabt, die Sage vom Teufel als episches Gedicht in Dramenform zu behandeln.

Der Teufel dachte ich mit als einen untrüglichen, in sich selbst zufriedenen, endlich-unbewußten Helbenmenschen...

Das Höhere und Bessere der menschlichen Natur dagegen, die Liebe zum heimatlichen Boden...

Von diesem schönen Gegenstande war ich ganz voll, und ich sumimte dazu schon gelegentlich meine Herameter...

J. Schwan & Co.

Wir empfehlen unseren wohlversorgten Speiserei, und Fleischverkauf, stets frisches Fleisch aller Sorten...

Unsere Preise für Speisewaren sind die billigsten in der ganzen Stadt.

J. Schwan & Co.

da ich andere Dinge zu tun hatte und die Ausführung meines Vorhabens sich immer weiter verzögerte...

Selbstkenntnis. Parodie: „Ruh behauptet dieser Esel von Quisnachbar, ich sei nicht feines Gekränk“.

Der beliebte Kliniker Ernst von Lepden war bekanntlich lange Jahre Leiter der ersten Klinik an der Berliner Charité...

Die Schüler zu seinem Teil kam. Goethe erzählt uns, wie er im Jahre 1796 den Plan gehabt...

Der Teufel dachte ich mit als einen untrüglichen, in sich selbst zufriedenen, endlich-unbewußten Helbenmenschen...

Das Höhere und Bessere der menschlichen Natur dagegen, die Liebe zum heimatlichen Boden...

Von diesem schönen Gegenstande war ich ganz voll, und ich sumimte dazu schon gelegentlich meine Herameter...

Am Montag den 24. November 1913 findet in der Club Roman Halle Victoria and Armour Str. ein Kathrein-Tanz statt.

Deutsche!

Am Montag den 24. November 1913 findet in der Club Roman Halle Victoria and Armour Str. ein Kathrein-Tanz statt.

Club Roman Halle

Kathrein-Tanz

Am Montag den 24. November 1913 findet in der Club Roman Halle Victoria and Armour Str. ein Kathrein-Tanz statt.

### Regina Grain Co., Ltd.

Direkte telegraphische Verbindung mit Winnipeg, Minneapolis und Chicago.

Wir geben sofort guten Vorlauf. Bringt uns den Frachtbrief oder schickt ihn per Post. Alle Briefe werden noch am selben Tage erledigt.

Wacht Euch unseren täglichen Marktbericht kommen.

Schnellere Abwicklung des Geschäfts wie von irgend einem anderen Plage.

Kreuzfahrt:

**THE REGINA GRAIN CO., LTD.**

Zimmer 5, Banner Block, Regina      Telefon 1903

### Rat für Farmer!

Schreiben Sie an uns für Marktbericht und Verkaufsinstruktionen. Es wird sich für Sie bezahlt machen, diese Informationen zu haben. Falls Ihre Waggons geladen sind, und Sie können nicht auf Verkaufsinstruktionen warten, schicken Sie sie nach Fort William oder Port Arthur, „North McBean Bros., Winnipeg, Man.“ Wir verkaufen auch Getreide, das nach Duluth oder Superior gefracht wird. Unsere große Weizenente bedeutet nicht niedrige Preise. All unser Getreide wird nötig getaucht werden, ehe die für Sie bezahlt werden. Die Information zu haben, falls Ihre Waggons geladen sind, und Sie können nicht auf Verkaufsinstruktionen warten, schicken Sie sie nach Fort William oder Port Arthur, „North McBean Bros., Winnipeg, Man.“ Wir verkaufen auch Getreide, das nach Duluth oder Superior gefracht wird. Unsere große Weizenente bedeutet nicht niedrige Preise. All unser Getreide wird nötig getaucht werden, ehe die für Sie bezahlt werden. Die Information zu haben, falls Ihre Waggons geladen sind, und Sie können nicht auf Verkaufsinstruktionen warten, schicken Sie sie nach Fort William oder Port Arthur, „North McBean Bros., Winnipeg, Man.“

**McBEAN BROS.**

600 Grain Exchange      Winnipeg, Man.

### Getreide- und Produktenmarkt

Getreidemarkt.

Der Winnipeg Markt ist noch immer ziemlich lebhaft, da die Ankünfte sich gleichmäßig auf derselben Höhe von 1000 bis 1200 Waggons per Tag halten. Falls das Wetter günstig bleibt ist auch während der nächsten Zukunft eine Abnahme der Ankünfte zu erwarten. Die Bewegung des Getreides östlich von Fort William ist auch lebhaft und beträgt mehr als 7,000,000 Bushel per Woche. Der meiste Weizen findet seinen Weg wohl nach Großbritannien oder den Kolonien, obgleich ein ziemlicher Teil auch von anderen kontinentalen Ländern gekauft wird.

Der Hafermarkt ist zwar ruhiger, aber fest als der Weizenmarkt und die Preise konnten im Laufe der Woche ungefähr einen Cent ansteigen.

Die Nachfrage nach Gerste ist mäßig und die Preise haben keine Änderung erfahren.

Der Flachsmarkt ist stetig und die Preise für Rasse Weizen und Ableserungen in naher Zukunft etwas niedriger, dagegen für Dezember und Maillieferung etwas höher.

Die Simpson-Hepworth Co., 452 Grain Exchange, Winnipeg, liefert deutschen Farmern bereitwillig jede Auskunft über die Marktlage und die vorteilhafteste Art der Verpackung. Farmer! Seid überzeugt, daß wir Euer Interesse aufs beste wahrnehmen und alles aufbieten, um Euch einen guten Preis und den günstigsten Grad zu sichern.

Regina		Winnipeg	
Anfang	Schluss	Anfang	Schluss
<b>Rasse - Preise.</b>			
Weizen:			
No. 1 Northern	84 1/2	84 1/2	84 1/2
No. 2 Northern	79 1/2	79 1/2	79 1/2
No. 3 Northern	77 1/2	77 1/2	77 1/2
No. 1 Winter	82 1/2	82 1/2	82 1/2
No. 2 Winter	80 1/2	80 1/2	80 1/2
Hafer:			
No. 2 S. W.	34 1/2	34 1/2	34 1/2
No. 3 S. W.	33 1/2	33 1/2	33 1/2
No. 1 Winter	32 1/2	32 1/2	32 1/2
Gerste:			
No. 3	42 1/2	42 1/2	42 1/2
No. 4	38 1/2	38 1/2	38 1/2
Winter	37 1/2	37 1/2	37 1/2
Flachs:			
No. 1 S. W. C.	114 1/2	114 1/2	114 1/2
No. 2 S. W.	112 1/2	112 1/2	112 1/2
No. 3 S. W.	111 1/2	111 1/2	111 1/2
<b>Zukunft - Preise.</b>			
Weizen:			
Jan.	85 1/2	85 1/2	85 1/2
Feb.	80 1/2	80 1/2	80 1/2
Dezember	79 1/2	79 1/2	79 1/2
Hafer:			
Jan.	37 1/2	37 1/2	37 1/2
Feb.	36 1/2	36 1/2	36 1/2
Dezember	35 1/2	35 1/2	35 1/2
Flachs:			
Jan.	121 1/2	121 1/2	121 1/2
Feb.	119 1/2	119 1/2	119 1/2
Dezember	118 1/2	118 1/2	118 1/2
<b>Preise, die Händler zahlen:</b>			
Rind per Hund Lebendgewicht.			
07	074	07	074
08	08	08	08
09	09	09	09
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
<b>Fleisch per Hund.</b>			
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
<b>Geflügel.</b>			
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23
<b>Gemüse.</b>			
04	04	04	04
05	05	05	05
06	06	06	06
07	07	07	07
08	08	08	08
09	09	09	09
10	10	10	10
11	11	11	11
12	12	12	12
13	13	13	13
14	14	14	14
15	15	15	15
16	16	16	16
17	17	17	17
18	18	18	18
19	19	19	19
20	20	20	20
21	21	21	21
22	22	22	22
23	23	23	23

### Wer will helfen?

Unsere Feiern wird wohl noch jeener traurige Vorfall in Regina, Sask. in Erinnerung sein, der die Ursache ist, daß jetzt Herr James J. Walters unter der Anklage, Harry E. Whelan erschossen zu haben, für den Prozess festgehalten wird.

Kürzlich erhielten wir ein Schreiben von Herrn J. F. Barshel aus Canada, Sask., dem ein Brief des Herrn Walters beigelegt war. In diesem Brief betrauert Herr Walters seine Unschuld, die zu beweisen er dem dem Prozess imstande zu sein hofft. Um sich aus den den Verhandlungen unbedingt erforderlichen Rechtsbeistand verschaffen zu können, muß Herr Walters die Summe von \$500 haben. Infolge der über ihn verhängten Untersuchungshaft hat Herr Walters sein Geschäft verloren und steht jetzt vollständig mittellos da. Seine Gattin und Kinder sind somit machtlos ihm zu helfen.

Sollte es deshalb nicht unsere Pflicht sein, unsern Landsmann zu Hilfe zu eilen? Wenn sein Schicksal auch in den Händen der Geschworenen liegt, so können wir doch dafür sorgen, daß ihm ein tüchtiger Verteidiger bei seinem Kampf um seine Freiheit zur Seite steht. Niemand ist imstande zu sagen, ob der Angeklagte schuldig ist oder nicht, ehe die Geschworenen nicht ihr Urteil gefällt haben, und somit ist es auch nicht mehr wie recht und billig, daß wir in der Stunde der Not zu ihm halten und ihm in jeder Weise zu helfen suchen.

Der „Courier“ richtet deshalb an seine Leser die herzliche Bitte, zu einem Fond beizutreten, welcher für die Verteidigung des Herrn Walters verwendet werden soll. Der „Courier“ erklärt sich bereit, irgendwelche Beiträge für diesen guten Zweck entgegen zu nehmen und weiter zu befördern. Ueber alle eingegangenen Gelder wird im „Courier“ quittiert.

### Getreidebauer!

Sie sind Spezialisten im Verkauf von Waggons. Adressieren Sie Ihre Waggons folgendermaßen: North James J. Walters, Limited. Dies ermöglicht uns, für Sie die besten Resultate zu erzielen und den Grad des Getreides sofort nach Ankunft des Waggons nachzuprüfen.

Sendungen werden auf Kommission verkauft, oder, wenn gewünscht, werden Kasse-Preise telegraphiert.

Wir geben großen Vorlauf auf Verkaufsinstruktionen, und Regularungen werden prompt gemacht und sind von Regierungs-Zertifikaten begleitet. Eigentlich und konstant.

**The Pioneer Grain Co., Limited**

Dritter Stock E. Grain Exchange, Winnipeg, Man.

Co-Luth. Dreieinigkeits-Gemeinde, Ohio Synode.

308. Frey, Baur, 1948 Ottawa Str. Phone 2791.

Gottesdienste 1/2 11 Uhr Morgens und 1/2 8 Uhr Abends.

Sonntagschule 2 Uhr Nachmittags.

Die Lutherliga verammelt sich jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 8 Uhr.

Jedermann ist herzlich eingeladen, die Gottesdienste zu besuchen, Kinder in Sonntagschule und Unterricht zu senden.

Co-Luth. Gnadengemeinde ungenannter Augsburgischer Konfession zu Regina. Pastor E. Herrmann 1747 Winnipeg Str.

Jeden Sonntag vormittags 10 1/2 Uhr und Abends 7 1/2 Uhr Gottesdienst in der Co-Luth. Gnadengemeinde, zwischen 11. und 12. Avenue. Sonntags-Schule um 1/2 2 Uhr Nachmittags in der Kirche Deutsche Gemeindefschule jeden Sonntag, Morgens von 1/2 10 Uhr an im Pfarrhause, wo auch Konfirmanden-Unterricht Sonntags Nachmittags um 2 Uhr ist. Jedermann ist herzlich eingeladen, zu den Gottesdiensten zu kommen und die Kinder in die Sonntagschule und Gemeindefschule zu schicken.

### Quittung

Für den Fond, der zur Deckung der Verteidigungskosten des Herrn James J. Walters aus Regina vom „Courier“ eröffnet worden ist, sind bis jetzt eingegangen von:

„Courier“ ..... \$5.00  
 Johann Schmidt, Bernou ..... \$1.00  
 Christ Bömer, Soutben ..... \$5.00  
 Max Kroll, Direktor der Kroll-Schule, Investment Co., Ltd., in Winnipeg ..... \$5.00  
 Otfried und Fritz Haderlie, Pasana, Sask. .... \$2.00  
 Aus Granon, Sask.:  
 John A. Huber ..... \$1.00  
 Caspar Schramm ..... \$1.00  
 Emmann & Schulz ..... \$1.00  
 Wilhelm Schramm ..... \$1.00  
 Adam Hornung ..... 50  
 S. W. Gamron ..... 50  
 Josef Golling ..... 25  
 Alfred Rirs ..... 25  
 Ridgeri Uhrin ..... 50  
 Paul Tschetter, Guernsey ..... \$1.00  
 Jacob Tschetter, Guernsey ..... \$1.00  
 Hn. Mueller, Lemberg ..... 25

Wir verweisen alle unsere deutschen Freunde nochmals auf den in dieser Ausgabe erscheinenden Artikel: „Wer will helfen?“

An deutsche Lutheraner, die Heimstätten aufnehmen wollen!

Auf des Unterzeichneten Aufruf vor einigen Wochen haben sich so viele unserer Glaubensgenossen gemeldet, daß ich nicht jedem so ausführlich antworten konnte, wie es vielleicht gewünscht hätte. Ich möchte darum noch auf diesem Wege mitteilen, daß das in Aussicht genommene Land ca. 60 Meilen von hier entfernt ist, 20 Meilen von der nächsten Station, Big River. Die Gegend ist besonders geeignet für gemischte Farmerei, dazwischen etwas Buschig.

Ich möchte nun alle, die an der Landnahme teilnehmen wollen, bitten, am Dienstag, den 4. November, Abends 8.30 Uhr hier anzukommen. Am nächsten Morgen soll dann die Landnahme anfangen, die etwa 5 Tage dauern wird. Hierfür müssen natürlich Heavy Teams genommen werden, in deren Kosten sich die Teilnehmer teilen.

E. L. Thiel, Pastor, North Battleford, Sask.

### Kirchliche Nachrichten.

Regina:

St. Mary's Kirche (rom.-katholisch). 7 Uhr, stille Messe.  
 8 Uhr, stille Messe mit Kommunion  
 9 Uhr, Kindermesse.  
 10 1/2 Uhr, Hochamt mit Predigt.  
 3 1/2 Uhr, Katechismus für Kinder und Segen.  
 7 1/2 Uhr, Predigt für Erwachsene und sakramentalischer Segen.  
 Freitag:  
 7 1/2 Uhr Abends, Andacht mit darauffolgendem sakramentalischem Segen.  
 Jeden Tag:  
 8.15 Morgens, Stille Messe.

Edenwold Parochie. General-Konzil.

Gründungsfeier in Edenwold-Stadt am 9. November, mit Feier des heil. Abendmahls. Beichte 1/2 11 Uhr. Hauptgottesdienst beginnt um 11 Uhr. Daran anschließend Feier des heil. Abendmahls. Kindergottesdienst fällt aus.

Konfirmanden-Unterricht in Edenwold Stadt an jedem Mittwoch, daran anschließend deutsche Schule.

R. Kersten, Pastor.

Erste deutsch-evangelische Christus-Kirche zu Neffern.

Gottesdienste: Sonntag morgens um 11 Uhr und abends um 7 Uhr Bibel- und Missionen: Donnerstags abends um 8 Uhr. Deutsch-Schule: Mittwoch auf der Farm, morgens um 10 Uhr; Sonntags in der Kirche, und zwar morgens um 10 Uhr und nachmittags um 2 Uhr. Sonntagschule: Vormittags um 10 Uhr, Frauen- und Jungfrauenverein: Mi., 14 Tage Mittwochs nachmittags um 2 Uhr.

Georg O. Jüttner, Pastor.

Evang. lutherische Jumannels-Gemeinde zu Kennel, Sask.

Jeden Sonntag von 9 1/2 bis 10 1/2 Uhr Kindergottesdienst, daran anschließend Hauptgottesdienst.

Dienstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Pfarrhause. Samstag von 9 bis 12 Uhr deutsche Schule. Am 1. Mittwoch jeden Monats nachmittags um 1/2 3 Uhr Versammlung des Frauenvereins im Pfarrhause. Jeden 5. Sonntag nachmittags um 3 Uhr Versammlung des Jugendvereins im Pfarrhause. Einmal wöchentlich Gesangsübungen im Schulhause oder auf der Farm des Herrn Jacob K. Finfert, zu denen besonders die Jugend unserer Gemeinde herzlich eingeladen wird.

S. Stuppich, Pastor.

### Getreideversender!

Wir haben über fünfzig Jahre Erfahrung im Getreidehandel in Canada, und die Möglichkeit jeder Waggonsladung, die uns anvertraut wird, unsere besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden, ist eine sichere Garantie für zufriedenstellende Resultate.

Adressieren Sie Ihre Waggons folgendermaßen: North James Richardson & Sons, Limited. Dies ermöglicht uns, darauf zu achten, daß das Getreide nach dem Grad des Getreides nachzuprüfen, und es nach Ihrem Wunsch zu verkaufen.

Wir verkaufen Waggonsladungen auf Kommission oder, wenn es Ihr Wunsch ist, telegraphieren wir Ihnen Kasse-Preise.

Überallte Vorlauf und prompte Regularierung mit Begleitung von Regierungszertifikaten. Jedem ein Bankier kann Ihnen sagen, daß wir im Getreidehandel eine lebende Stelle einnehmen.

Schreiben Sie an uns um irgend eine gewünschte Information bezüglich Verkauf und Verkauf von Getreide in Waggonsladungen. Wenn Sie unter sich selbst einen Verkauf von Getreideversender enthält, noch nicht haben, lassen Sie sich ein folches von uns kommen, es wird für Sie sehr nützlich sein.

**James Richardson & Sons, Ltd.**

Grain Exchange, Winnipeg.      Grain Exchange, Calgary.

### Baltet das Getreide zurück!

Wir haben die niedrigen Preise für Weizen, Hafer, Gerste und Flachs für den Rest der Saison gehabt. Schreibt an uns wegen Verkaufsinstruktionen und Marktaussichtsdrief.

**McBEAN BROS.**

600 Grain Exchange      Winnipeg, Man.

### Von Europa direkt nach Canada \$26.00

für eine Fahrkarte dritter Klasse auf unseren direkten Passagierdampfern von Rotterdam nach Halifax. Sehr niedrige Eisenbahnraten von Halifax nach irgend einem Punkte in Canada.

Jetzt ist die Zeitum Eure Freunde und Verwandten kommen zu lassen. Schreibt um Informationen an die

**Canadian American Steamship Agencies**

J. B. Fitzjames, Mgr.      355-17th Ave., N. E.      Minneapolis, Minn.

# Allgemeiner Ausverkauf

in Edenwold, Sask.

Allen meinen Freunden und Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich die

## Edenwold Trading Co.

käuflich erworben habe. Um Platz zu machen für neue Waren, werde ich in den nächsten drei Wochen einen

# Ausverkauf

abhalten und sämtliche Vorräte werden zum Kostenpreise fortgegeben werden. Das Eisenwarengeschäft will ich ganz aufgeben und verkaufe daher für irgend einen annehmbaren Preis sämtliche Eisenwaren des Geschäftes.

Nachdem werde ich einen Generalstoc führen:

### Schuhe und Stiefel in großer Auswahl und allen Größen, Anzüge, Kleiderwaren, Unterzeug, Schnittwaren, Groceries, Mehl, nsw. Butter nsw.

Ich bezahle die höchsten Marktpreise für Farmprodukte, Eier, Vögel, Geflügel, etc.

Ich bitte um Zuspruch und ver sichere meine Kundshaft beste und reellste Bedienung.

## Edenwold Trading Co.

Joseph Gelsinger      Edenwold, Sask.

SANOL

Ein ausgezeichnetes Mittel um Schmerzen, Rheuma und Blasenleiden... (Detailed description of Sanol medicine)

Magnetische Vermessung der Erde... (Article discussing magnetic measurements and geophysics)

Die Russische Regierung... (News or report concerning Russian government affairs)

Englisch in 3 Monaten!... (Advertisement for language learning school)

Carbon Studio, Regina... (Advertisement for a photography studio)

...nach dem Kommando gemacht... (Continuation of an article or news item)

...nach dem Kommando gemacht... (Continuation of an article or news item)

...nach dem Kommando gemacht... (Continuation of an article or news item)

...nach dem Kommando gemacht... (Continuation of an article or news item)

...nach dem Kommando gemacht... (Continuation of an article or news item)

...nach dem Kommando gemacht... (Continuation of an article or news item)

Blue Ribbon Tea advertisement including price and contact information for Blue Ribbon Tea Co.

Kleine Anzeigen des „Saskatchewan Courrier“

Vertical column of legal notices and advertisements including Doerr & Guggisberg, Allan, Gordon & Bryant, Barr, Sampson & Stewart, etc.

Vertical column of medical and professional advertisements including Dr. L. A. Morrison, Dr. P. D. Stewart & H. A. Stewart, etc.

Vertical column of advertisements including B. J. Dawson, Landkäuferu. Spesulanten, Carbon Studio, Rossie's Atelier, etc.

Large advertisement titled 'Was willst du für dein Haus' featuring a hand icon and real estate services.

Vertical column of advertisements including N. E. Boas, My Valet - Kleider, Novak & Co., etc.

Vertical column of advertisements including 'Zu verkaufen Farm bei Odesa', 'Gefucht eine halbe oder eine Viertel', etc.

Vertical column of advertisements including 'Zu vermieten ein Haus', 'Heirats-Gesuch', 'Niederstadt's Grocery', etc.

Large central advertisement titled 'Kleinen Anzeigen des "Courier"' with a question mark icon.

Advertisement for 'Werter Leser!' featuring a large question mark icon and postal services.

Advertisement titled 'Größte Zirkulation in ganz Canada' with a hand icon.

Advertisement for 'Post-Office Bequemlichkeit' showing a building and text about postal services.

Three Star Liquor Co. 1706 Scarth St. Regina, Sask. Belle Weine, Liköre und Zigarren

Hanus & Arnusch Co., Regina 1302 Gfite Ave., Ecke Ottawa St. Phone 1539

The Robson Supply Co. Office: 9 und 10 Dickleborough Block Kohlen! 1712 Scarth Strasse Telephone 738

Regina und Umgegend Ward 1 Grundsteuerzahler-Vereinigung

Recht abwechselungsreich gestalten sich die Verhandlungen der in unserer Woche abgehaltenen Ward 1 Grundsteuerzahler-Vereinigung...

Hört zu! Das alte Wort kommt und bringt den Fortschritt im Zimmer mit sich. Sun Electrical Co. 1844 Scarth St. Phone 2862

Thomas McNamir, W. Adjeuner, Johann Sider, Johann Brodt und J. Wala. Für den südlichen Distrikt: George Proder, I. McRada, J. Kofe und Johann Köfner.

Nach Erledigung der Vorstandswahl resignierte das Nominationskomitee, und die hohen Gewählten traten sofort ihr Amt an.

Herr McNamir stellte daraufhin den Gegenantrag, sein bestimmtes Beitragsgeld zu erheben, sondern jedem Grundsteuerzahler der Ward 1, welcher der Vereinigung beitreten wolle, eine Mitgliedskarte auszustellen...

Hieraufhin bestieg Stadtrat Kinf die Plattform und erklärte, daß das Befolgen der Ward 1 Grundsteuerzahler Vereinigung doch nur bis zum Tage der Wahlen (8. Dezember) bedingt sei...

Als Herr Kinf jetzt den Versuch machte, dieses Thema noch etwas weiter auszuführen, wurde er von Herrn Nichol, der sich durch die gemachten Bemerkungen getroffen fühlte, unterbrochen.

Wenn Sie wirklich billig kaufen wollen, gehen Sie zu der Western Furnishing Co. 666 Ottawa St. u. 11. Ave., Regina. Ein Versuch wird Sie überzeugen.

Abend Apotheke E. A. Jolly, Apotheker !! Jetzt eröffnet !! Wenn Sie Arzneien brauchen, besuchen Sie gefälligst uns.

Stadtrat Shaw nach einige Bemerkungen zur Debatte gemacht hatte, ergriff Herr Dominik Stoder das Wort und erklärte, daß die Gründung einer Grundsteuerzahler-Vereinigung garricht nötig gewesen wäre...

Patente werden für die Vereinigten Staaten, Kanada und alle fremden Länder befragt. H. J. Sanders, Patentanwalt, 35 So. Dearborn Str., 69 Grills Bldg., Chicago, Ill.

Bester Licht für \$3.00 Der Bunde-Brenner verdrängt den Glanz Norez Licht, oder Öllampe. Wacht das Leben, Schreien und Rufen zum Rettung.

Auktion Am Montag, den 10. November um 1 Uhr Mittags, 2 Meilen von Chamberlain Pferde, Reithaie und Farmgeräte. A. McRullan, Provinzial Auktionator, Zimmer 3 Blad Block, Regina. Phone 1126.

Sichersten Erfolg!! Anzeigen „Sask. Courier“

Herr Stoder kam dann noch auf den Bericht zu sprechen, welcher am Morgen nach der ersten Versammlung in der „Daily Province“ erschienen war und bezeichnete denselben als nicht korrekt. Er behauptete, der Bericht-erfasser wäre mit Herrn Kinf in dessen Büro gegangen und habe die Situation erst befragt, ehe er seinen Bericht zur Presse gegeben hat.

Schließlich gelang es dem Vortragenden aber doch, Ordnung und Ruhe wieder herzustellen. Nachdem Herr Stoder sich dem Bericht über die Verhandlungen über den Antrag, die Ward 1 ihren Wohnsitze von der Teilnahme an den Versammlungen auszuschließen, nach Herrn Siders Ansicht sollte dieser Antrag jedoch dahin ergänzt werden...

Hierauf stellte einer der Anwesenden den Antrag, daß in Zukunft nur Grundsteuerzahler der Ward 1 zu den Sitzungen zugelassen werden sollten. Nach Herrn Siders Ansicht sollte dieser Antrag jedoch dahin ergänzt werden...

Hierauf stellte einer der Anwesenden den Antrag, daß in Zukunft nur Grundsteuerzahler der Ward 1 zu den Sitzungen zugelassen werden sollten. Nach Herrn Siders Ansicht sollte dieser Antrag jedoch dahin ergänzt werden...

Hierauf stellte einer der Anwesenden den Antrag, daß in Zukunft nur Grundsteuerzahler der Ward 1 zu den Sitzungen zugelassen werden sollten. Nach Herrn Siders Ansicht sollte dieser Antrag jedoch dahin ergänzt werden...

Hierauf stellte einer der Anwesenden den Antrag, daß in Zukunft nur Grundsteuerzahler der Ward 1 zu den Sitzungen zugelassen werden sollten. Nach Herrn Siders Ansicht sollte dieser Antrag jedoch dahin ergänzt werden...

Hierauf stellte einer der Anwesenden den Antrag, daß in Zukunft nur Grundsteuerzahler der Ward 1 zu den Sitzungen zugelassen werden sollten. Nach Herrn Siders Ansicht sollte dieser Antrag jedoch dahin ergänzt werden...

Karten Niedrige Raten nach und von Europa Bevor Dann 349 Main Street H. E. Lidman Winnipeg, Man.

Ihre Bestellungen für Weine, Liköre und Biere werden prompt erledigt. Wir haben die besten Whisky, Likör, Rum, Cognac, canadische und ausländische Biere...

den, daß selbst Grundsteuerzahler der Ward 1, die nicht in Ward 1 ihren Wohnsitze haben, von der Teilnahme an den Versammlungen ausgeschlossen sind...

R.H. WILLIAMS & SONS LIMITED THE GLASGOW HOUSE Reginas bedeutendstes Geschäftshaus Unsere Möbelabteilung ist jetzt nach dem vierten Stockwerk verlegt. Unser Möbellager ist nun eines der feinsten, welches im mittleren Westen gefunden werden kann...